Presseinformation

26. Juli 2007

„Hochsaison“ für Schmetterlinge

„Schmetterlingsparadies“ bietet Einblick ins Leben dieser Tiere

Seit Anfang Juli haben die Schmetterlinge in Österreich „Hochsaison“. Noch bis September an sonnigen und warmen Tagen können im „Schmetterlingsparadies Langschlägerwald“ (Bezirk Zwettl) unzählige verschiedene Schmetterlingsarten bewundert werden. Auch die wichtigsten „Schmetterlingspflanzen“ wie die Große Brennnessel, die Wiesen-Flockenblume, die Kuckuckslichtnelke, der Natternkopf, die Salweide, die Taubenskabiose, der Wasserdost oder der momentan in Blüte stehende Sommerflieder Buddleja sind auf dem Areal zu finden.

Das „Schmetterlingsparadies Langschlägerwald“ in 900 Metern Seehöhe ist seit 2002 öffentlich zugänglich und beherbergt auf 30.000 Quadratmetern Tausende Schmetterlinge, Millionen von Blumen sowie Spezial-Biotope. Ebenso zu Hause sind in diesem niederösterreichischen Ausflugsziel tropische, nordamerikanische bzw. heimische Tag- und Nachtfalter sowie Orchideen aus aller Welt, die bei jeder Witterung in insgesamt drei Tropenhäusern bzw. einer „Leuchtstation“ bestaunt werden können. Zu den im „Schmetterlingsparadies Langschlägerwald“ anzutreffenden Schmetterlingen zählen mehrere inzwischen sehr selten gewordene Arten wie etwa der „Große Schillerfalter“, der „Trauermantel“, der „Große Waldportier“ oder der „Apollofalter“.

Nähere Informationen: Schmetterlingsparadies Langschlägerwald, Telefon 0732/65 40 57, e-mail office@schmetterlingsparadies.at, www.schmetterlingsparadies.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at